

amtliches publikationsorgan für flims und trin  
lokalzeitung für falera, ilanz, laax, sagogn und schluein

**büwo**  
gesamtausgabe

## INHALT

### ■ FLIMS WALDHAUS

Das neue Direktoren-Ehepaar Urs Grimm und Cachemaille Grimm nehmen am Montag ihre Arbeit auf. **Seite 5**

### ■ REGION

Dreiste Diebe stahlen Orgelpfeifen in Castrisch. **Seite 9**

### ■ NATUR

Das Fischen in Graubünden ist nach wie vor sehr beliebt. **Seite 20**

### ■ FREIZEIT

Die Schützen der Vereine trafen sich zum traditionellen Schiessanlass Tir Vorab. **Seite 13**



Curdin Tuor, erster Leiter des Bildungszentrums Surselva.

Bild Jolanda Dell' Erba



## Region Surselva wählte ersten Leiter

Letzten Mittwoch wählte der Vorstand der Region Surselva Curdin Tuor zum ersten Leiter für das Bildungszentrum Surselva (BZS).

Jede Curdin Tuor bildet zusammen mit den Dienststellenleitern der fünf vereinten Bildungsinstitutionen die Direktion des neuen Bildungszentrums. Zum BZS gehören die Handelsschule Surselva, die Gewerbeschule Surselva, die

Scola vinavon, die Musikschule Surselva sowie die Logopädie und Sonderpädagogik. In diesen Institutionen sind rund 120 Lehrkräfte in Voll- oder Teilzeitpensen beschäftigt. Finanzwesen, die Vertretung des BZS nach aussen, das

Marketing sowie die Leitung der BZS-Direktion gehören zu den Aufgaben des Leiters. Mit Tuor wurde eine junge, dynamische und sprachgewandte Persönlichkeit gewählt, die in der Region stark verwurzelt ist und sich für die Jugend und die romanische Sprache einsetzen wird. Am 1. August wird Curdin Tuor starten.

► Mehr auf Seiten 2 und 3

**PRIVATE SPITEX**  
für Pflege, Betreuung und Haushalt  
Tag und Nacht auch Sa /So, von allen Krankenkassen anerkannt, zuverlässig und mit festen Preisen.  
Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG  
Tel. 081 253 11 41  
www.homecare.ch

1. Mai 2010  
**BIKE EXPO**  
**SPORT BEAT**  
Breil/Flem  
offen ab 26.4.10

**VINTERSPORT**  
**MENZLI SPORT**  
Golfschläger-Demo  
Sagogn, So 2. Mai  
10.00 h bis 16.00 h  
  
www.menzlisport.ch

**USTRIA**  
**DARLATSCH**  
Wieder offen ab 5. Mai 2010  
Die gesunden  
Trinser Spargeln  
und feine Menüs  
zum Muttertag!  
trin mulin  
Für Reservationen: Tel. 079 610 22 87  
Ulrich und Agnes Kreilos



Curdin Tuor, Leiter BZS, und Martin Mathiuet an der Medienkonferenz in Ilanz.

# Curdin Tuor: Jung, dynamisch und romanisch

Letzten Mittwoch wurde der Öffentlichkeit der erste Leiter des Bildungszentrums Surselva vorgestellt.

■ Von Jolanda Dell' Erba

Anfang 2011 übernimmt die Region Surselva von der Stadt Ilanz die Handels- und die Gewerbeschule und vom Kloster St. Joseph die Scola vinavon. Mit der Übernahme dieser Schulen will die Region Surselva ein umfassendes Bildungsangebot bieten und damit auch die Attraktivität der Region stärken.

«Ganz klar, dass das Angebot erhalten bleibt und ausgebaut wird», erklärte Departementchef Martin Mathiuet an der Medienkonferenz in Ilanz. In diesen Institutionen werde die Elite der Region gebildet. Mathiuet ist sicher: «Die Mehrheit der Schülerinnen und Schüler, die die Schule hier besuchen, bleibt in der Region und aufs Gymnasium.» Diese Schulen seien auch wirtschaftlich notwendig, deshalb müssen Schüler «importiert»

werden. Doch dies könne nur durch Qualität erreicht werden. «Durch die persönliche und individuelle Betreuung der Schüler wird sich die Institution positionieren können. Ziel ist es, die Schüler zum Erfolg zu bringen, wie es bei Carlo Janka gemacht wurde», zeigte der Vorsteher auf.

## Ein weiterer Meilenstein

Für das neu geschaffene Gebilde hat die Region Surselva einen Leiter gesucht und gefunden. Curdin Tuor ist jung, dynamisch und romanisch. Er ist in Trun-Darvella aufgewachsen und hat bei der Gemeindeverwaltung Trun die kaufmännische Lehre mit Berufsmatura absolviert. Zurzeit bildet sich der 27-jährige berufsbegleitend an der

HTW in Chur zum Betriebsökonom weiter und arbeitet als Aktuar der Vormundschaftsbehörde Rhäzüns-Trins in Domat/Ems. «Die Arbeit bei der Vormundschaftsbehörde ist sehr spannend. Doch die Nähe zur Surselva hat mir immer gefehlt», betonte Tuor. Für diesen Job brauche es einen Bildungsmanager, der Freude an der Sprache und an der Region habe, betonte Mathiuet. Die Finanzen, die Vertretung des BZS nach aussen, das Marketing und die Leitung gehören zu den zukünftigen Aufgaben des Leiters des Bildungszentrums. «Tuor war weitaus der jüngste Bewerber. Mit dieser Wahl möchten wir auch signalisieren, dass die Jugend in der Region eine Chance hat», so Mathiuet. Am 1. August startet der Leiter des Bildungszentrums, und ein halbes Jahr später übernimmt die Region Surselva die Trägerschaft. Der ordentliche Betrieb beginnt im August 2011, und ein Jahr später findet die erste Evaluation statt.

## BILDUNGSZENTRUM SURSELVA

### HANDELSCHULE SURSELVA

Die Handelsschule Surselva ermöglicht ihren Lernenden, den Unterrichtsstoff in einer angenehmen Atmosphäre zu erfahren. In verschiedenen Projekten wird das ganzheitliche Lernen gefördert. Die kleine Schule ist flexibel und nimmt auf die Bedürfnisse der Region Rücksicht. Ein besonderes Anliegen ist die Förderung der rätoromanischen Sprache.

Ausbildungsangebot an der Handelsschule Surselva:

Handelsmittelschule mit Berufsmaturität (HMS+)

Fachmittelschule (FMS)

Kaufmännische Berufsschule Profil E (KV)

Kaufmännische Berufsschule Profil M (KBMS)

Berufsschule für Detailhandel (DHF)

Lehrgänge für Erwachsene

### GEWERBESCHULE SURSELVA

An der Gewerbeschule Surselva wird den Maurer- und Schreinerlehrlingen der Fach- und allgemein bildender Unterricht erteilt. Seit dem Schuljahr 2001/02 besuchen alle Lehrlinge aus der Surselva mit romanischer Muttersprache den allgemein bildenden Unterricht in Ilanz. In den Räumlichkeiten der Gewerbeschule finden auch die kantonalen Kurse der Schreiner und Zimmerleute statt. Seit den 90er Jahren finden auch einzelne Kurse der Scuntrada e Formaziun für Erwachsenenbildung in den Räumlichkeiten statt.

### SCOLA VINAVON

Im Herbst 1931 wurde neben dem bereits langjährig geführten Institut St. Josef mit Primar- und Sekundarschule und Internat in Ilanz eine ländliche Haushaltungsschule eröffnet. Spezielle Haushaltungsschulen für Bergbauernmädchen waren im Jahr 1931 in der Schweiz kaum bekannt. Der erste Kurs

begann mit 13 Mädchen. Im Oktober 1934 konnte die Schule offiziell unter dem Namen Bündner Bäuerinnerschule eröffnet werden. Die Schülerzahl stieg bis auf 70, und ein Neubau drängte sich auf. Im Oktober 1956 konnte der Neubau – das heutige Haus – bezogen werden. 1993 gingen die Schülerzahlen wieder zurück. Deshalb wurde 1995 das 10. Schuljahr eingeführt. Seit August 1999 bietet die Scola vinavon das Chancenjahr als Möglichkeit eines Brückenangebots an. Im 2002 wurde das Angebot auf Informatik und Sprachen erweitert. Alle Angebote stehen Mädchen und Knaben offen.

### MUSIKSCHULE SURSELVA

Die Musikschule Surselva ist eine musikalische Institution für eine musikalische Region. An die tausend Schülerinnen und Schüler besuchen jedes Jahr Kurse der Musikschule Surselva.

Es ist unter anderem dieser Institution zu verdanken, dass surselvische Chöre, Musikgesellschaften, Brass Bands und Rockbands ihre Kultur auf hohem Niveau pflegen können.

### LOGOPÄDISCHER DIENST SURSELVA

Die Logopädischen Dienste vermitteln in der Surselva wohnhaften Kindern im Vorschul- und Volksschulalter mit Sprach- und Sprechstörungen sowie mit Lese-, Rechtschreibe- und Rechenschwächen entsprechende Behandlungsmethoden. Mit den Therapien (Logopädietherapie sowie Legasthenie- und Dyskalkulietherapien) und bei rechtzeitiger Erfassung sollen diese Defizite weitgehend behoben oder doch in ihren benachteiligenden Auswirkungen stark gemildert werden.

## EDITORIAL

### Romanische Sprache weitergeben

Als ich genau vor sechs Monaten die Arbeit bei der «Arena Alva» aufnahm, war mir zwar bewusst, dass in dieser Region auch Romanisch gesprochen wird, doch mehr Gedanken hatte ich mir darüber nicht gemacht. Und als meine Vorgängerin, Ruth Eichler, mir bei der Einführung mitteilte, dass es beispielsweise Gemeindeversammlungen gibt, die nur auf Romanisch gehalten werden, und ich dort besser einen freien Mitarbeiter, der die Sprache beherrscht, schicken soll, wurde ich stutzig. So fing ich an, mehr darauf zu achten.

Wir sind zu Hause zweisprachig aufgewachsen, und für mich ist dies ein riesen Geschenk. Denn durch meine zweite Muttersprache, Italienisch, konnte ich sehr schnell Spanisch und Französisch lernen, und bei der englischen Sprache hatte ich auch keine Mühe. Doch auch die zwei verschiedenen Kulturen sind eine Bereicherung. Vielleicht ist mir auch deswegen die romanische Sprache so nahe und sympathisch. Deshalb versuche ich immer zu verstehen, was gerade gesprochen wird. Es ist sehr wichtig, dass diese Sprache in den Schulen gefördert wird, denn nur so kann man sie der nächsten Generation weitergeben und stärken. Mit dem neuen Leiter des Bildungszentrums Surselva sind wir diesem Ziel sicher näher gekommen. Denn er ist in der Region stark verwurzelt und spricht Romanisch.

*J. Dell'Erba*

Redaktionsleiterin

ANZEIGE.....



Handelsschule Ilanz bald Teil des Bildungszentrums Surselva.

**SÜDOSTSCHWEIZ**

PUBLICITAS AG

**Dieses Feld ist ab sofort frei,  
egal ob schwarz-weiss oder  
farbig.**

Kosten: Fr. 205.– exkl. MwSt.  
Rabatte: 6x 5%, 13x 10%,  
26x 15%, 52x 20%

Telefon 081 920 07 17  
Telefax 081 920 07 18  
**ilanz@so-publicitas.ch**